

Zum heutigen
Spiel

Rückblick
4. Runde

Tabellenstand
4. Runde

Vorschau
Runde 6

5. Runde



ASK Case IH Steyr St. Valentin
gegen
FC Wels



STEYR ARENA St. Valentin



**Wir danken dem heutigen
Matchsponsor**



Zum heutigen Spiel gegen den FC Wels



Der
ASK Case IH Steyr St. Valentin
begrüßt sie recht herzlich zur heutigen 5. Runde
der LT1 OÖ-Liga gegen den
FC Wels



Besonders begrüßen wir unsere Gäste aus Wels

Sowohl der ASK St. Valentin als auch der FC Wels teilten am letzten Spieltag die Punkte mit ihren Kontrahenten. Der FC Wels ist durchaus als Favorit in diesem Kräfteressen zu sehen, zumal die Ansprüche der Vereinsführung dahin gehen, die Messestädter zurück in den Profifußball zu führen. Beim Gastgeber hingegen fehlen verletzungsbedingt Trainersohn Sebastian Gschnaidtner und aufgrund eines Auslandsaufenthalts Jochen Pardametz. Die Akteure des ASK konnten die Euphorie aufgrund des Meistertitels der Vorsaison gut in die neue Spielzeit mitnehmen. Nach vier Runden scheint man sich auch an das höhere Tempo der LT1 OÖ Liga gewohnt zu haben. Nun liegt es an den Spielern rund um Kapitän Peter Roselstorfer ihrem Cheftrainer der unter der Woche seinen Geburtstag feiern durfte, ein nachträgliches Geschenk zu bereiten.

Das heutige Spiel wird geleitet von

Assistent 1



Asim Basic

Schiedsrichter



Julia Stefanie Baier

Assistent 2



Stephan Bauer

**Der ASK Case IH Steyr St. Valentin wünscht Ihnen
eine spannende sowie faire
LT1 OÖ-Liga Begegnung**

Rückblick 4. Runde LT1 OÖ-Liga

Der ASK Case IH Steyr St. Valentin behält weiter seine weiße Weste. Mit einem 1:1 Unentschieden beim SV Gastro Profi St. Marienkirchen/P. hält man nach 4 Meisterschaftsrunden nunmehr bei 8 Saisonzählern.

Die Gchnaidtner Schützlinge gehen am Freitagabend bei Dauerregen im Baumgartner Stadion von Beginn weg engagiert zu Werke. Trotz der optischen Feldüberlegenheit in den ersten 45 Spielminuten, bleiben Top Chancen Mangelware. Freistöße aus größerer Distanz, schlussendlich unpräzise Zuspiele über die gut in Position gebrachten Flügelspieler bleiben die einzige Ausbeute der immer wieder anrennenden Elf aus Niederösterreich. Einzig Michael Bräuer fand wohl nach einer Kopfballverlängerung die beste Gelegenheit zum Führungstreffer vor. Letztendlich war der Einschusswinkel schon zu spitz.

Im zweiten Spielabschnitt macht der ASK Case IH Steyr St. Valentin dort weiter, wo er im ersten Spielabschnitt aufgehört hat, nämlich mit Angriffen auf das Gehäuse der Heimelf. Zunächst vergibt Michael Bräuer abermals in aussichtsreicher Position die Chance zum Führungstreffer. In Minute 63 ist es aber dann soweit. Aid Vojic befördert nach einer Standardsituation die Kugel per Kopf zum längst fälligen Führungstreffer in die Maschen des Gastgebers. Nur 4 Minuten später gelingt St. Marienkirchen der wohl glückliche Ausgleichstreffer.

Nach einem katastrophalen Patzer in der Hintermannschaft des ASK St. Valentin, wissen die Gastgeber das Geschenk danken anzunehmen und gleichen überraschend den Spielstand aus. Ab diesem Zeitpunkt verlieren die Akteure rund um Mittelfeldarbeitsbiene Thomas Mitterndorfer die Spielkontrolle. St. Marienkirchen erarbeitet sich nun ein optisches Übergewicht, Zählbares vor dem Gehäuse von ASK Schlussmann Wolfgang Haunschmid bleibt aber wie schon in den ersten 70 Spielminuten Mangelware.

Erst als letztgenannter mit Michael Guselbauer eine kurze Slapstick Aktion auf das durchweichte Grün legt, hat St. Marienkirchen die abermalige Möglichkeit aus einem Eigenfehler des ASK Profit zu schlagen. Doch der Torabschluss landet im Außennetz. In den Schlussminuten drückt der ASK Case IH Steyr St. Valentin noch einmal auf das Tempo und findet durch Daniel Guselbauer und Thomas Mitterndorfer noch gute Möglichkeiten zum Siegtreffer vor.

**Aktuelles vom ASK Case IH Steyr St.Valentin
finden sie auf der Vereinseigenen Homepage unter
www.askstvalentin.at**

Rückblick 4. Runde LT1 OÖ-Liga

Auf der Gegenseite vergibt auch der Gastgeber in Minute 92 den Matchball, ASK Keeper Wolfgang Haunschmid lässt bei dem Abschluss auf das kurze Eck seine Klasse aufblitzen. Am Ende kann man zwar einem Sieg aus Sicht des ASK Case IH Steyr St. Valentin nachtrauern, doch dazu müsste man die vorhanden Tormöglichkeiten auch zu nutzen wissen. In Summe und aufgrund der Ereignisse in den Schlussminuten kann man als Aufsteiger mit einem Punktegewinn bei SV St. Marienkirchen/P zufrieden sein.

Tabellenstand 4. Runde → LT1 OÖ-Liga

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	ASKÖ Oedt	4	4	0	0	16:3	13	12
2	WSC Hertha	4	3	1	0	13:6	7	10
3	SV Zaunergroup Wallern	4	3	0	1	7:4	3	9
4	Union Edelweiß	4	3	0	1	6:4	2	9
5	ASK Case IH Steyr St. Valentin	4	2	2	0	7:3	4	8
6	ASKÖ DONAU Linz	4	2	2	0	5:2	3	8
7	SV Gmundner Milch	4	2	1	1	6:3	3	7
8	Wels FC	4	2	1	1	7:9	-2	7
9	ASV Gastro Profi St.Marienkirchen/P.	4	1	2	1	6:5	1	5
10	SV Grün-Weiß Micheldorf	4	1	1	2	5:5	0	4
11	Union Raika Weißkirchen	4	1	1	2	4:5	-1	4
12	SV Pöttinger Grieskirchen	4	1	1	2	4:6	-2	4
13	SV Zebau Bad Ischl	4	1	0	3	4:14	-10	3
14	DSG Union HABAU Perg	4	0	0	4	4:9	-5	0
15	Junge Wikinger Ried	4	0	0	4	1:8	-7	0
16	FC DAXL Andorf	4	0	0	4	3:12	-9	0

Vorschau
Runde 6



VS



FC DAXL Andorf
ASK Case IH Steyr St.Valentin
SA, 16.09.2017, 16:00

Impressum: Herausgeber: ASK Case IH Steyr St. Valentin / Sektion Fußball
Für den Inhalt verantwortlich: ASK Case IH Steyr St. Valentin
Internet: www.askstvalentin.at / Email: kontakt@askstvalentin.at

Zum heutigen
Spiel

Rückblick
3. Runde

Tabellenstand
3. Runde

Vorschau
Runde 5

4. Runde



ASK Case IH Steyr St. Valentin
gegen
SV Reichraming



STEYR ARENA St. Valentin

CASE III STEYR
AGRICULTURE TRAKTOREN

Wir danken dem heutigen
Matchsponsor

CASE III
AGRICULTURE
STEYR
TRAKTOREN

JAKO
LIVING SPORTS

TEAM STEYR
SPORT

SPARKASSE
Oberösterreich

ADMIRAL
www.admiral.at

K&BETON

www.irx.at
LIX
KAROSSERIE

HASENÖHRL

bullVestor
financial worlds are yours
www.bullvestor.com

Zum heutigen Spiel gegen Union Niederneukirchen



Der
ASK Case IH Steyr St. Valentin
begrüßt sie recht herzlich zur heutigen 4. Runde
der 2. Klasse-Ost gegen den
SV Reichraming



Besonders begrüßen wir unsere Gäste aus Reichraming

1 Sieg, 1 Unentschieden und 1 Niederlage, so liest sich die Statistik der Engleder Elf. Wobei, einen Schönheitsfehler hat diese jedoch. Auf heimischen Boden konnte die Elf rund um Kapitän Christopher Heilbrunner noch nicht punkten. Alle bis dato gesammelten Punkte wurden auf fremden Plätzen erobert. Nun sollen auch Punkte in der heimischen **STEYR ARENA** auf der Habenseite verbucht werden. Die Aufgabe könnte aber schwieriger nicht sein. Mit dem SV Reichraming gastiert der aktuell noch ungeschlagene Tabellenzweite beim ASK St. Valentin. 9 Punkte holten die Ennstaler aus 3 Spielen. Im Auswärtsspiel der kommenden Woche haben die ASK Kicker dann den Tabellenführer und Meisterschaftsfavoriten aus Aschach vor der Brust. Keine leichten Brocken für die Engleder Elf. Darum wäre ein Punktezuwachs im zweiten Heimspiel der noch jungen Saison gut für das Selbstvertrauen der ASK 1B Elf.

Das heutige Spiel wird geleitet von

Assistent



Wolfgang Hinum

Schiedsrichter



Maria Ennsgraber

Assistent

HSR
von



Der ASK Case IH Steyr St. Valentin wünscht Ihnen
eine spannende sowie faire
2. Klasse Ost Begegnung

Rückblick 3. Runde 2.Klasse - Ost

In der dritten Meisterschaftsrunde der 2. Klasse Ost gastierte die Engleder Elf beim UFC Ternberg und konnte am Ende einen Punkt mit nach Hause nehmen.

In den ersten paar Minuten der Partie tasteten sich beide Gegner ab und versuchen jeweils den Ball in den eigenen Reihen laufen zu lassen. Nervosität und ein holpriger Boden erschwerten dieses Bemühen jedoch beiden Teams. Umso erfrischender war es dann, als sogleich mit der ersten nennenswerten Aktion des ASK, dieser mit 1:0 in Führung ging. Als in der 5. Spielminute Guselbauer im Ballbesitz war, führte er den Ball bis zur Mittelaufgabe, wo er dann mit Übersicht den auf der rechten Seite mitlaufenden Reif per steilem Zuspiel bediente. Reif dribbelte anschließend mit dem Ball nach links in den Strafraum und legte auf den gut postierten Hutterberger ab, welcher mit einem scharfen Schuss ins rechte Eck die 1:0 Führung herstellte.

Leider gelang es dem ASK wie schon in der Vorwoche nicht, die Führung für längere Zeit zu behaupten, geschweige denn auszubauen. Bereits in der 10. Spielminute konnte Ternberg zum 1:1 ausgleichen. Als nach einem Einwurf für Ternberg die Heimischen zu einer Torschussmöglichkeit kamen, konnte dieser Torschuss zunächst noch abgeblockt werden. Beim Versuch den Ball aus der Gefahrenzone zu bringen, rutschten dann abwechselnd Spieler beider Mannschaften aus, bis schlussendlich ein Ternberger Stürmer den Ball vor die Füße bekam und diesen dann zum 1:1 Ausgleich einschoss.

Die restlichen 35 Minuten der ersten Halbzeit konnten die zwei Mannschaften den 150 Zusehern leider keinen sehr attraktiven Fußball bieten. Ternberg hatte zwar mehr Ballbesitz und war die aktivere Mannschaft, jedoch konnten sie daraus keinen Vorteil schlagen, da meistens das richtige Maß an Passstärke für das letzte Zuspiel fehlte. Der ASK hatte große Mühen seine Nervosität und Ungenauigkeit im Passspiel abzulegen. Durch unnötige Ballverluste im Spielaufbau, war man immer wieder gezwungen, Gegner und Ball hinterher zu laufen und nach hinten zu arbeiten. Der zweite Spielabschnitt begann für den ASK gleich mit einem Paukenschlag, denn bereits in der 46. Minute gelang Ternberg mit einem Freistoß die 2:1 Führung. Beim flach auf das Tormanneck angetragenen Freistoß profitierten die Ternberger von der Unebenheit des Grüns und einem Missgeschick des Tormanns Mittermayr.

Die Engleder Elf steckte nach diesem Rückschlag aber nicht auf und konnte bereits in der 52. Minute zum 2:2 ausgleichen. Als ein etwas zu weit geratener Diagonalball von Klepic B. für Hutterberger von der Ternberger Abwehr vor die Füße Hutterbergers zurück geköpft wird, zieht dieser mit dem Ball in die Mitte und spielt diesen Guselbauer in den Lauf, der ihn währenddessen wunderbar umlaufen hatte. Guselbauer nimmt den Ball mit dem Rist seines schwächeren linken Fußes und ein Edelroller findet seinen Weg in die rechte Ecke des Ternberger Gehäuses.

Als Mittermayr in der 91. Spielminute den letzten gefährlichen Torschuss von Ternberg mit einer Parade zur Seite abwehren konnte, bewahrte er sich und seiner Mannschaft das Unentschieden. Über den Auswärts eingefahrenen Punkt darf sich die ASK 1b durchaus freuen.

Rückblick 3. Runde 2.Klasse - Ost

Nach Abschluss dieser dritten Meisterschaftsrunde im Kampfmannschaftsbewerb der 2. Klasse Ost haben die Spieler der ASK 1b nun auch endgültig gesehen, dass sich das hier abverlangte Niveau von dem aus dem zuvor bekannten Landesliga Ost Reserve-Bewerb deutlich unterscheidet. Hier wird Männerfußball gespielt, der körperbetonter und schneller ist, als jener in einem Reserve-Bewerb. Abspielfehler tun hier der gesamten Mannschaft weh, da alle zurück arbeiten müssen, um ein Tor des Gegners zu verhindern. Tore können nur mehr geschossen werden, wenn die gesamte Mannschaft nach vorne arbeitet, um Anspielstationen zu schaffen und Torchancen zu kreieren. Das Kämpfen im Kollektiv ist der Schlüssel zum Erfolg.

Tabellenstand 3. Runde → 2. Klasse - Ost

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Aschach/Steyr	3	3	0	0	18:1	17	9
2	Reichraming	3	3	0	0	11:5	6	9
3	Ternberg	3	2	1	0	10:3	7	7
4	Niederneukirch.	3	2	0	1	9:4	5	6
5	St. Valent.ASK 1b	3	1	1	1	7:7	0	4
6	Edelweiß 1b	2	1	0	1	6:4	2	3
7	Ernstshofen	2	1	0	1	5:3	2	3
8	Losenstein	3	1	0	2	5:8	-3	3
9	Maria Neustift	3	1	0	2	2:8	-6	3
10	Waldneukirchen	3	1	0	2	4:11	-7	3
11	Kleinreifling	3	0	0	3	4:15	-11	0
12	Grünburg-Steinb	3	0	0	3	2:14	-12	0

Vorschau
Runde 5



vs



FC Aschach/Steyr
ASK Case IH Steyr St. Valentin
SA, 16.09.2017, 16:00

Impressum: Herausgeber: ASK Case IH Steyr St. Valentin / Sektion Fußball
Für den Inhalt verantwortlich: ASK Case IH Steyr St. Valentin
Internet: www.askstvalentin.at / Email: kontakt@askstvalentin.at

**Aktuelles vom ASK Case IH Steyr St.Valentin
finden sie auf der Vereinseigenen Homepage unter
www.askstvalentin.at**